

Liste Zukunft

25.03.2024

Fraktion im Rat der Stadt Brakel

Am Kirchhof 1

33034 Brakel-Siddessen

Stadt Brakel

Bürgermeister

Rathaus

33034 Brakel

Antrag zur Tagesordnung der nächsten Ratssitzung

Vorberatung im entsprechenden Fachausschuss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Temme, lieber Hermann,

hiermit beantragen wir folgenden Tagesordnungspunkt für die kommende Ratssitzung:

50 Jahre Abschluss der Gebietsreform - 50 Jahre Stadt Brakel in der heutigen Form

Begründung:

Am 01.01.2025 gibt es unsere Stadt in der heutigen Konstellation genau 50 Jahre. Dies sollte ein Grund zum Feiern sein.

Unter dem Tagesordnungspunkt "50 Jahre Abschluss der Gebietsreform - 50 Jahre Stadt Brakel in der heutigen Form" sollte daher eine umfassende Betrachtung der Möglichkeiten zur Begehung dieses bedeutsamen Jubiläums vorgenommen werden. Gegebenenfalls bitten um Vorberatung im zuständigen Fachausschuss.

Die Grundlage dieses Antrags bildet das Inkrafttreten des "Sauerland/Paderborn"-Gesetzes am 01.01.1975. Dieses Gesetz führte u.a. zur Eingliederung der bis dahin selbständigen Gemeinden Auenhausen, Frohnhausen, Hampenhausen, Siddessen sowie der Stadt Gehrden in die Stadt Brakel, wodurch unsere heutige Großgemeinde entstand. Ebenfalls von Bedeutung ist die vorangegangene Zusammenfassung weiterer Gemeinden zur Stadt Brakel

fünf Jahre zuvor, darunter Beller, Bellersen, Bökendorf, Erkeln, Hembsen, Hinnenburg, Istrup, Rheder, Riesel und Schmechten.

Im Zentrum der Überlegungen könnten z B die Fragen nach der Entwicklung einer Brakeler Identität und besserer Lebensbedingungen für alle Menschen in ganz Brakel im Laufe der letzten 50 Jahre stehen. Welche Auswirkungen hatte die kommunale Neugliederung auf das Leben unserer Bürgerinnen und Bürger und welchen Wert hat sie für unsere Gemeinschaft geschaffen?

Um dieses Jubiläum gebührend zu würdigen, schlagen wir ein Festjahr vor, welches durch verschiedene Projekte und Veranstaltungen geprägt sein sollte. Wir regen an, dass möglichst in jedem Ortsteil eine Aktion stattfinden sollte, um die lokale Verbundenheit zu stärken und die Vielfalt unserer Gemeinde zu betonen. Dabei könnten örtliche Künstlerinnen und Künstler miteinbezogen werden, um die kreative Seite unserer Stadt zu präsentieren und zu feiern. Auch könnte der Michaelismarkt unter diesem Thema stattfinden.

Die Umsetzung dieser Maßnahmen könnte in enger Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Museumsverein in Brakel sowie den Ortsheimatpflegern und den Vereinen erfolgen, die durch ihr Engagement und ihre Expertise eine wertvolle Unterstützung bieten können.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt, den Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing mit der weiteren Planung und Umsetzung der Jubiläumsaktivitäten zu betrauen und die erforderlichen finanziellen Mittel aus bereits vorhandenen Budgets bereitzustellen. Die Stadtverwaltung wird den Ausschuss bei der Umsetzung unterstützen.

Wir hoffen auf eine konstruktive Beratung und bedanken uns im Voraus die Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Heilemann

Liste Zukunft/ Vorsitzender der Ratsfraktion